

Erster Doppelsieg der Gebrüder Fäh

Beim Schaffhauser Kantonalen in Oberhallau startete die junge Garde der „Rapperswiler“ in die Freiluftsaison. Simon und Pirmin Fäh gewannen beide schon Nachwuchsschwingfeste, doch noch nie am selben Tag. 14 Jahre nach dem Sieg am Schaffhauser Frühlingschwingfest von Vater Bruno auf demselben Festplatz, doppelten nun seine beiden Söhne nach. Sieben Zweige heimsten die „Rapperswiler“ ein.

Aus „Rapperswiler“ Sicht wurde der Saisonstart durch die Verletzung vom Benkner Fadri Widmer überschattet, der schon so manchen Kategoriensieg feiern konnte. Schmerzhaft ist ferner die Tatsache, dass nun über den längsten Zeitraum der Saison eine wichtige Team- Stütze im Jahrgang 2005 fehlt. Tobias Lacher und weiteren Jahrgängern wird die Schützenhilfe von Widmer fehlen. Es bleibt zu hoffen, dass sein Schienbeinbruch rasch wieder verheilt.

In der Kategorie der Jüngsten (2008/10) gewann Pirmin Fäh, der auf seinen Schlussganggegner Lukas Holderegger noch 1,25 Punkte Rückstand aufwies, mit Nachdrücken am Boden. Mit seinem Sieg im Schlussgang drehte Fäh die Kategorie noch zu seinen Gunsten, auch wenn er den Sieg mit Holderegger teilen musste. Fünf Siege wies sein Notenblatt auf, einzig der Thurgauer Lorin Rhyner konnte Fäh einen Gestellten abtrotzen. Bruder Simon Fäh siegte in der Kategorie 2006/07 überlegen mit sechs Siegen. Einer nach dem Anderen fertigte er ab. Keiner seiner sechs Gegner war etwa vom jüngeren Jahrgang 2007. Im Schlussgang siegte er nach über sieben Minuten mit seitlichem Ableeren gegen den Thurgauer Andrin Grob. Andrin Glarner aus Goldingen gewann den Zweig als Neunter in dieser Kategorie. Nach seiner Startniederlage und Unentschieden im Zweiten drehte er in der zweiten Tageshälfte noch auf und gewann noch drei Gänge.

Jan Meier vom Ricken wurde mit vier Siegen Fünfter der Kategorie 2004/05. Nach drei Gängen lag er noch an der Spitze, ehe er vom späteren Schlussgang- Verlierer Cornel Schild zurückgebunden wurde. Tobias Lacher mit Jahrgang 2005 konnte mit den Älteren Gegnern gut mithalten und belegte mit vier Siegen und je einem Unentschieden und einer Niederlage den siebten Platz.

Zwei Zweige gewannen Andreas Ziegler und Lukas Steiner, die beide seit diesem Jahr neu bei den Aktiven mitschwingen in der Kategorie 2002/03. Ihre Leistung ist bemerkenswert, bei dem hohen Niveau und der ebenfalls hohen Teilnehmerzahl in dieser Kategorie von 50 Nachwuchsathleten. Ziegler gewann vier Gänge, bei einer Niederlage und einem Gestellten und wurde Fünfter. Steiner folgte gleich dahinter auf dem sechsten Platz mit drei Siegen und zwei Gestellten.

Remo Büchler